

A 1

Antrag

an den Stadtparteitag der Münchner Grünen

Initiator*innen: AK-Rat (dort beschlossen am: 16.12.2022)

Titel: **Umbenennung des Arbeitskreises AK Plastik in AK Kreislaufwirtschaft**

Antragstext

1 Der AK Plastik beantragt die Umbenennung des Arbeitskreis (AK) Plastik in
2 Arbeitskreis (AK) Kreislaufwirtschaft.

Begründung

Auszug Protokoll AK-Rat 16.12.2022

6. Umbenennung AK Plastik zu AK Kreislaufwirtschaft: ein Meinungsbild wird erstellt, einstimmige Zustimmung. Die endgültige Abstimmung dazu erfolgt satzungsmäßig erst bei der Jahreshauptversammlung, der AK Rat empfiehlt das einstimmig.

Begründungstext Antrag des AK

Nach langer inhaltlicher Arbeit im Bereich der Plastikvermeidung, des Recyclings und der Kreislaufwirtschaft hat der AK festgestellt, dass der aus anfänglichen Aktionen und Initiativen bei der Gründung entstandene Begriff AK Plastik, die Tätigkeit und Zielsetzung nicht mehr ausreichend wiedergibt und zu eng gefasst ist.

Der AK hat sich nach dem anfänglichen Thema Müllvermeidung, -Zero Waste - Schwerpunkt Kunststoffverpackungen-, auch mit der zielgerichteten Sammlung und nachhaltigen, ökologischen Wiederverwertung von Wertstoffen aller Art beschäftigt. Außerdem hat er auch inhaltliche Zuarbeit geleistet, damit zumindest ein Pilotversuch zur Einführung der Gelben Tonne im Stadtrat beschlossen wurde.

Viele Bereiche, in denen täglich Abfälle aus den Haushalten oder dem lokalen Gewerbe anfallen, wie z.B. Biomüll, Elektroschrott und Bauabfälle spielen in unserer Tätigkeit zunehmend eine immer wichtigere Rolle. Um diese inhaltliche Ausrichtung auch nach außen besser darzustellen und den AK auch für weitere Interessent*innen zu öffnen, wollen wir diesen nun in AK Kreislaufwirtschaft umbenennen.

Über eine Unterstützung dieses Anliegens freuen wir uns.

Vielen Dank!

Dagmar Mosch, Christopher Stark (Sprecher*innen)

Gisela Kainz, Cleo Reihl, Can Dedeoglu, Christian Hartranft (Beisitzer*innen)

Unterstützer*innen

Christopher Stark (KV München), Frank Dürsch (KV München)